

Estate Planning 2010

Praxisbeispiele, Problemstellungen, Lösungsansätze

Konferenz am 21. April 2010

in der Frankfurt School of Finance & Management



Credit Points: Die Veranstaltung ist mit 5,5 CE-Credits beim FPSB Deutschland registriert.

Platinsponsoren:



Kooperationspartner:



Medienpartner:



Strukturierte Vermögensnachfolgeplanung in der Praxis

Das Estate Planning stellt ein attraktives Geschäftsfeld nicht nur für den freien Finanzberater, sondern auch für die Banken dar. Gerade in Krisenzeiten zeigt sich die Vermögensnachfolgeplanung als ein weiteres Instrument der Kundenbindung. Der Beratungsbedarf wird in den nächsten Jahren wachsen und der Markt muss diesem mit ganzheitlich ausgerichteten Konzepten gerecht werden.

Rechtliche und steuerrechtliche Fragestellungen rücken bei der strukturierten Vermögensnachfolgeplanung rasch ins Blickfeld. Die aktuellen Reformen des Erbrechts und Erbschaftssteuerrechts machen deutlich, dass insbesondere der rechtliche Rahmen einem Veränderungsprozess unterworfen ist.

In diesem Zusammenhang ist der Austausch zwischen den einzelnen Marktteilnehmern entscheidend. Gegenüber dem Kunden kann es sich der Berater nicht leisten, wichtige Änderungen in seinem Geschäftsfeld zu verpassen.

Welche Neuregelungen gibt es aktuell zu beachten? Welche aktuellen Erfahrungen zeigen sich im Hinblick auf die im Januar in Kraft getretene Erbrechtsreform? Wie kann steuerliches Verlustmanagement optimiert werden? Was muss bei der internationalen Nachfolgeplanung beachtet werden?

Auf der Konferenz „Estate Planning“ liefern u.a. Rechts- und Steuerrechtsexperten führender Kanzleien aktuelle Informationen über rechtliche Rahmenbedingungen und Bestimmungen. Außerdem soll an konkreten Fallbeispielen deutlich werden, welche Problemstellungen innerhalb des Beratungsprozesses auftreten und wie passende Lösungsansätze aussehen können. Ziel der Veranstaltung ist es nicht nur, neue Anstöße für eine ganzheitliche Beratung zu geben, sondern auch den einzelnen Marktteilnehmern eine Plattform zu bieten, neue Netzwerke zu knüpfen und die Basis für eine gemeinsame Zusammenarbeit zu schaffen. Wir freuen uns auf eine rege Diskussion und laden Sie herzlich ein, bei der Konferenz dabei zu sein.



Dr. Markus Gerhard

Programm-Manager
Frankfurt School of Finance & Management



Bianca Bruder

Konferenzmanagerin
Frankfurt School Verlag GmbH

Die Fachkonferenz richtet sich an:

- Fach- und Führungskräfte der Bereiche Private Banking, Wealth Management, Family Office und Stiftungsberatung
- Estate Planner und Financial Planner
- Vermögensverwalter und unabhängige Finanz- und Vermögensberater
- Stifter und Unternehmer
- Steuer- und Rechtsexperten mit dem Schwerpunkt Vermögensgestaltungs- und Nachfolgeberatung

Agenda

	<p>Gesamtmoderation: Dr. Markus Gerhard, Programm-Manager, Frankfurt School of Finance & Management</p>
Ab 8.30 Uhr	Empfang und Ausgabe der Konferenzunterlagen
9.00 – 9.20 Uhr	<p>Eröffnung Christoph Mohr, Geschäftsführer, Frankfurt School Verlag</p> <p>Einleitung und Überblick über den Konferenztag Ingolf Jungmann, Vizepräsident und Geschäftsführer, Frankfurt School of Finance & Management</p>
9.20 – 9.30 Uhr	<p>Grußwort Arndt H. Stiegeler, Mitglied des Vorstandes, Financial Planning Standards Board Deutschland e. V.</p>
9.30 – 10.00 Uhr	<p>Vermögensnachfolgeplanung – Chancen und Marktsituation im Private Banking Frank Niehage, Vorsitzender des Vorstandes, Bank Sarasin AG</p>
10.00 – 11.00 Uhr	<p>Internationale Vermögensnachfolge Dr. Marcus Hosser, Rechtsanwalt, Flick Gocke Schaumburg</p>
11.00 – 11.30 Uhr	Pause mit Kaffee und Tee
11.30 – 12.30 Uhr	<p>Verlustmanagement in der Nachfolgeplanung Dr. Ulf Gibhardt, Partner, SJ Berwin LLP</p>
12.30 – 14.00 Uhr	<p>Mittagspause</p> <p>13.30 – 14.00 Uhr Beratungssoftware im Fokus Olaf Kerls, Leiter Finanzplanung, ELAXY</p>
14.00 – 15.00 Uhr	<p>Der Notfallkoffer für Unternehmer und vermögende Privatpersonen Dr. Stefan Herter, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht, Frankfurt am Main</p>
15.00 – 16.00 Uhr	<p>Privilegierung von Betriebsvermögen – Fallstricke und Lösungsmöglichkeiten Werner Biedermann, zertifizierter Berater für Internationales Steuerrecht, wb Nachfolgeplanung</p>
16.00 – 16.30 Uhr	Pause mit Kaffee und Tee
16.30 – 17.30 Uhr	<p>Erbrechtsreform 2010 – Erste Erfahrungen aus der Praxis Dr. jur. Henning Münch, Notar, Oppenheim am Rhein</p>
ab 17.30 Uhr	<p>Sektempfang und Fortsetzung der Diskussion</p> <p>Estate Planning Light – Lösungen für eine professionelle Nachfolgeplanung im Private Banking von Universalbanken Jan Krafczyk, Leiter Consulting Finanzplanung, update</p>

Begleitbuch zur Konferenz



Markus Gerhard / Henning Münch (Hg.)

Estate Planning – Grundlagen der strukturierten Vermögens- nachfolgeplanung

1. Auflage 2009

726 Seiten, Leinen mit Schutzumschlag,

98,00 EUR

ISBN 978-3-933165-64-0

Studiengang zum Thema

Der Studiengang „Estate Planner“ der Frankfurt School of Finance & Management deckt inhaltlich das gesamte Themenspektrum der Vermögensnachfolgeplanung ab: Die Themen reichen vom Erbrecht und Erbschaftsteuerrecht über Gestaltungsfragen der privaten Vermögensnachfolge, der Unternehmensnachfolge und der internationalen Vermögensnachfolge bis hin zu Fragen des Stiftungsrechts. Nähere Infos erhalten Sie über das unten stehende Formular sowie unter www.frankfurt-school.de.

Anmeldung per Fax: 069/154008-657
oder online: www.frankfurt-school-verlag.de

Ja!

- Ich nehme an der Konferenz teil (395,- EUR zzgl. 19 % MwSt.)
- Ich nehme zum Vorzugspreis (345,- EUR zzgl. 19 % MwSt.) an der Konferenz teil und bin Student/Dozent bzw. Alumni-Vereinsmitglied der Frankfurt School of Finance & Management Mitglied eines Kooperationspartners im Rahmen der Konferenz oder Mitglied des FPSB.
- Ich bestelle das Buch „Estate Planning – Grundlagen der strukturierten Vermögensnachfolgeplanung“ (98,00 EUR).
- Ich bitte um kostenfreie Zusendung von Informationsmaterial zum Studiengang der Frankfurt School of Finance & Management zum Thema Estate Planning.

Name, Vorname

Firmenname

Position, Abteilung

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen: Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bitte zahlen Sie die Teilnehmergebühr direkt nach Erhalt der Rechnung. Die Teilnehmergebühr versteht sich zzgl. 19 % MwSt. Der Preis beinhaltet die Teilnahme an allen Vorträgen der Veranstaltung, Mittagessen, Kaffeepausen sowie die Konferenzunterlagen. Bis zum 9. April 2010 können Sie kostenlos stornieren. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen berechnen wir die volle Teilnehmergebühr; selbstverständlich ist eine Vertretung für angemeldete Teilnehmer möglich. Wir weisen darauf hin, dass Name, ggf. Firmenbezeichnung und Ort aller Teilnehmer in einer Teilnehmerliste aufgeführt werden, die den Konferenzunterlagen beiliegt, und dass während des Konferenztages fotografische Aufnahmen gemacht werden, die nach der Veranstaltung im Rahmen der Konferenzwebsite veröffentlicht werden. Programmänderungen vorbehalten.

Veranstaltungsort:

Frankfurt School of Finance & Management, Sonnemannstraße 9–11, 60314 Frankfurt am Main

Kontakt:

Frankfurt School Verlag GmbH, Telefon: 069/154008-605; E-Mail: info@frankfurt-school-verlag.de
(Eine Anfahrtbeschreibung finden Sie auf unserer Website www.frankfurt-school.de unter Kontakt)